

15. Juli 2024

Der tägliche Wahnsinn: Ohne Bahn gibt es keine Bahnprobleme

Peter Berner

Täglich ist man als Medienkonsument mit Meldungen aus allen möglichen Themenbereichen konfrontiert, die man vor wenigen Jahren noch als Satire verbucht hätte.

July 15, 2024

The daily madness: Without rail, there are no rail problems

Translated with www.DEEPL.com

Every day, media consumers are confronted with reports on all kinds of topics that would have been considered satire just a few years ago.



*Die manipulative Formulierung 'später' kommt immerhin weniger krass rüber als 'Verspätung'.
The manipulative phrase 'later' at least comes across less blatantly than 'delay'.*

Unionschef Friedrich Merz hat endlich die ideale Antwort auf die Misere der Deutschen Bahn gefunden:

"Die Bahn muss ihr Angebot reduzieren, damit das reduzierte Angebot wieder zuverlässig erbracht werden kann. Die Bahn wird überfordert und überfordert sich im Augenblick selbst."

Nun trifft es sicher zu, dass auf einer Zugverbindung, die es nicht gibt, auch keine Verspätung auftreten kann. Sollte der Ansatz von Merz funktionieren, hätten die Züge zuletzt eigentlich immer pünktlicher werden müssen, da die Bahn, seit sie zur Bahn AG wurde, bereits massenhaft Verbindungen eingestellt hat.

CDU/CSU leader Friedrich Merz has finally found the ideal answer to the plight of Deutsche Bahn:

"The railroads must reduce their services so that the reduced services can be provided reliably again. The railroads are overstretched and are currently overstressing themselves."

It is certainly true that there can be no delays on a train connection that does not exist. If Merz's approach works, the trains should have become more and more punctual, as Deutsche Bahn has already discontinued masses of connections since it became Bahn AG.

Merz hat schlicht das Ei des Kolumbus gefunden, wie man die nächsten Schritte des Abbruchprojekts Deutschland noch als rationale Entscheidung verkaufen kann.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach dürfte die Idee begeistert aufgreifen: *"Wo kein Krankenhaus mehr ist, kann keines pleite gehen!"*

Selbst Bundesinnenministerin Nancy Faeser könnte das paraphrasieren: *"Wo keine Demokratie mehr ist, ist sie auch nicht bedroht!"*

Und wenn Deutschland bald wieder einmal in Schutt und Asche liegt, kann selbst die russophobe Annalena Baerbock als 'Aussenministerin' nichts mehr falsch machen.

Das einzige aktuelle Problem könnte sein, dass Wirtschaftsminister Habeck Tantiemen einklagt, weil er das Grundkonzept mit seinem "sind nicht insolvent, arbeiten nur nicht" gedanklich vorbereitet habe.

Merz has simply found the egg of Columbus, how to sell the next steps of the German demolition project as a rational decision.

Federal Health Minister Karl Lauterbach is likely to enthusiastically embrace the idea: *"Where there are no more hospitals, none can go bankrupt!"*

Even Federal Minister of the Interior Nancy Faeser could paraphrase this: *"Where there is no more democracy, there is no threat to it!"*

And if Germany soon lies in ruins once again, even the Russophobic Annalena Baerbock can do no wrong as 'foreign minister'.

The only problem could be that Economics Minister Habeck is suing for royalties because he prepared the basic concept with his "we're not insolvent, we're just not working".